

ANLEITUNGEN · OKTOBER 2026

Bedienhandbuch

Das vollständige Handbuch für die Person, die Ovvos Wasel in einem Besprechungsraum betreut. Die Kurzfassung finden Sie in der Kurzanleitung.

1. Die drei Dinge, mit denen Sie arbeiten

	Wo	Wofür
Das Ovvos-Wasel-Fenster	Der Raum-PC	Einrichten, Besprechungen starten und beenden, den Verlauf verfolgen
Die Raumanzeige	Wandbildschirm oder Beamer des Raums	Den Teilnehmenden zeigen, wie sie beitreten
Die Smartphones der Teilnehmenden	In ihren Händen	Zuhören – nach dem Beitritt brauchen sie nichts mehr von Ihnen

Das Fenster kann jederzeit geschlossen werden: Ovvos Wasel läuft im **Infobereich** weiter (unten rechts in der Taskleiste). Das Symbol ist **grün**, wenn Audio fließt und die Engines bereit sind, **gelb** beim Start und **rot**, wenn etwas Aufmerksamkeit braucht. Sein Menü bietet: *Bedienfeld öffnen · Raumanzeige zeigen · Zuhörerseite öffnen · Zuhörerlink kopieren · Beenden*.

Es läuft immer nur eine Instanz. Erneutes Öffnen holt das bestehende Fenster nach vorn.

2. Start

Beim Öffnen lädt Ovvos Wasel drei Engines – **Sprache zu Text**, **Übersetzer** und **Stimmen** – und zeigt jeweils den Fortschritt. Das dauert etwa 45 Sekunden.

Danach bittet es Sie, **die Sprachen festzulegen**:

- **Ausgangssprache – was gesprochen wird.** *Automatische Erkennung* ist standardmäßig an und erkennt jede der 15 unterstützten Sprachen. Das Anhängen der erwarteten Sprachen verbessert die Genauigkeit: Ein Satz in einer nicht angehängten Sprache wird verworfen statt falsch übersetzt.
- **Zielsprache – was gehört wird.** Bis zu vier der zehn Sprachen. Der Zähler zeigt „n von 4“; die Wahl einer fünften erklärt, warum das nicht geht.

Von hier aus führt **Besprechung starten** direkt in eine Live-Besprechung; **Einrichtung** öffnet das Hauptfenster.

3. Das Hauptfenster

Obere Leiste: Profil (vor Ort oder Cloud), Aufnahmestatus, Zuhörerzahl und die Seiten **Start · Live · Sprachen · Audio** sowie **Einstellungen**.

Start – „Bereit für die Besprechung“

- **Bereitschaftspunkte** (oben rechts) – sieben Prüfungen. Alles grün heißt bereit. Mit der Maus über einen Punkt fahren, um zu sehen, was er prüft, was fehlt und wie es zu lösen ist.
- Ton der Besprechung wird gehört
- Ton erreicht den Dolmetscher
- Erkennt, wenn jemand spricht
- Erkennung, Übersetzung und Stimmen geladen
- Übersetzungen kommen zurück
- Sprachen zum Zuhören
- Smartphones im WLAN können sich verbinden
- **Ausgangs- und Zielsprachen** – direkt an- und abhaken. Änderungen gelten sofort und erscheinen auf jeder Seite, die Sprachen anzeigt.
- **Besprechung starten / beenden, Raumanzeige öffnen, Testsatz senden.**
- **Wer zuhört** – Zuhörende pro Sprache und die Adresse, die Teilnehmende verwenden.
- **Eine Besprechung durchführen** – die drei Schritte als Erinnerung.

Live – während der Besprechung

- **Latenz** – Median und 90. Perzentil, von Anfang bis Ende. Zwei bis vier Sekunden sind normal.
- **Zuhörende** und **ausgelieferte Sätze**.
- Zeiten pro Stufe – Erkennung, Übersetzung, Synthese.
- **Verluste – vier Ursachen, vier Lösungen**. Alle sollten bei oder nahe null bleiben:
- **Verworfen** – das System fiel zurück und übersprang Arbeit (zu viele Sprachen für den PC oder sehr schnelles Sprechen).
- **Nicht transkribiert** – Ton gehört, aber nichts Erkennbares (Geräusche, Musik, eine nicht erwartete Sprache).
- **Nicht übersetzt** – die Übersetzung kam leer zurück.
- **Nie gesprochen** – eine Übersetzung konnte nicht vertont werden.
- Die Zähler beginnen bei jedem **Besprechung starten** neu und beschreiben so diese Besprechung.

Sprachen

Dieselben Optionen wie auf dem Startbildschirm, dazu: *Nur bestimmte Sprachen erwarten*, eine feste Ausgangssprache (bei ausgeschalteter automatischer Erkennung) und die Schrift für chinesische Untertitel. Jede Änderung gilt sofort.

Audio

Was Ovvo s Wasel hört:

- **Alles, was dieser PC abspielt** – die übliche Wahl für einen Anruf auf diesem PC.
- **Ein Mikrofon oder Line-in** – Ruummikrofone oder ein Mischpultsignal.
- **Nur eine App** – nur die Konferenzanwendung.

Dazu Gerät, Eingangsverstärkung und eine Live-Pegelanzeige. **Speichern und Aufnahme neu starten** übernimmt eine Änderung.

Einstellungen

Seite	Wofür
Profil	Zwischen vor Ort und Cloud wechseln (erfordert Neuladen der Engines)
Modelle	Übersetzungsmodell ersetzen; Stimme pro Sprache wählen; installierte Sprachpakete ansehen

Seite	Wofür
Glossar	Namen und Begriffe pro Sprache festlegen – je eine Zeile: Begriff = ar:..., fr:...
Cloud-Schlüssel	Anbieter und Schlüssel für das Cloud-Profil eingeben (vor Ort nicht nötig)
Zugriff	Zuhörer-PIN festlegen oder zufällig erzeugen; Administratorpasswort ändern
Datenschutz	Transkript-Aufbewahrung, Export und Text in Logs – alles standardmäßig aus
Feinabstimmung	Satzsegmentierung; Engine-Parameter (fortgeschritten)
Diagnose	Testsatz senden; eine Übersetzung in jede Zielsprache testen
Lizenzen	Nutzungsbedingungen und Danksagungen

Manche Einstellungen wirken erst nach einem **Neuladen der Engines** – das Fenster sagt das, nennt sie und bietet *Engines neu laden* an. Das dauert etwa eine Minute, und der Raum hört währenddessen nichts: vor der Besprechung erledigen, nie währenddessen.

4. Eine Besprechung durchführen

Am Vortag oder am Morgen

1. Ovvo s Wasel öffnen und warten, bis alle Bereitschaftspunkte grün sind.
2. Die Sprachen für diese Besprechung festlegen.
3. Wenn Sie etwas geändert haben, das ein Neuladen braucht, jetzt neu laden.
4. Optional: Unter **Zugriff** auf **Neue zufällige PIN** für diese Besprechung drücken.

Während sich der Raum füllt

1. **Besprechung starten** drücken. Vorher wird nichts gedolmetscht.
2. Die Raumanzeige auf dem Wandbildschirm öffnen.
3. Alle scannen, geben die PIN ein und wählen eine Sprache. Tritt jemand bei, während die Engines noch laden, zeigt das Smartphone das an und verbindet sich von selbst.

Währenddessen

1. Es ist nichts zu tun. Wenn Sie etwas beobachten, dann die Verlustzähler auf der Seite **Live**.
2. Zeigt das Smartphone einer Person „Problem mit dem Dolmetscher“, sieht sie das selbe Problem wie Ihre Bereitschaftspunkte.

Danach

1. **Besprechung beenden** drücken. Das Dolmetschen stoppt sofort auf jedem Smartphone; noch nicht Gesprochenes wird verworfen; die Raumanzeige leert ihr Transkript. Die Zähler bleiben stehen, damit Sie die Besprechung auswerten können.

5. Die Raumanzeige

- **Beitrittskarte:** QR-Code, Adresse, PIN, Sprachen. Hell (gelb) oder dunkel.
- **Vollständiges Transkript anzeigen:** zeigt Original und eine Übersetzung nebeneinander, mit Uhrzeiten, ab dem Einschalten. Wählen Sie, welche Übersetzung erscheint. Bei jedem Öffnen der Anzeige standardmäßig aus; wird beim Besprechungsende geleert.
- Öffnen Sie sie über **Raumanzeige öffnen** (Startseite, Live-Ansicht oder Infobereich) – so trägt sie die nötige PIN. Wer die Adresse auf einem anderen Rechner von Hand eintippt, muss `?pin=` und die PIN anhängen.

6. Gute Gewohnheiten

- **Gutes Audio am Eingang schlägt alles.** Ein Line-Signal vom Raummischpult liefert die beste Erkennung, ein Laptop-Mikrofon am anderen Tischende die schlechteste.
- **Haken Sie die erwarteten Sprachen an.** Das schließt eine ganze Fehlerklasse aus.
- **Halten Sie das Glossar aktuell** mit Namen, Dienstgraden, Orten und Abkürzungen.
- **Vier Sprachen sind nicht ohne Grund die Obergrenze.** Jede Sprache kostet pro Satz eine Übersetzung und eine Stimme.
- **Informieren Sie die Teilnehmenden**, dass die Verdolmetschung maschinell erzeugt ist und dem Verständnis dient, nicht als verbindliches Protokoll.